

„Analyse von Fledermaushaaren aus Kot und Mulm“

Freitag 19. bis Sonntag 21.01.2024

Biologiezentrum Gut Bustedt, Hiddenhausen, Kreis Herford

Fledermäuse wechseln ihre Quartiere häufig, so dass sie nur selten in Quartieren angetroffen werden. Oftmals lassen sich Fledermausquartiere aber anhand der Hinterlassenschaften (Kotpillen) nachweisen. Diese Kotkrümel können aufgrund des Auffindeortes, der Größe und Färbung Fledermausgruppen zugeordnet werden. Eine weitere Bestimmung bis hin zur Art erfordert jedoch meist die feinere Analyse der Kotpille. Hierbei werden die unverdaulichen Reste der Beute (Insekten und Spinnen) sowie die beim Putzen verschluckten Haare betrachtet. Im Rahmen des Seminars werden aus gesammelten Kotpillen Haare extrahiert und diese lichtmikroskopisch bestimmt. Außerdem werden auch Mulmproben aus Baumhöhlen auf Fledermaushaare untersucht. Das Seminar richtet sich an Interessierte aus dem ehrenamtlichen und amtlichen Naturschutz.

Programm

Freitag 19.01.2024

bis 17:30 Ankunft im Biologiezentrum

18:00 Uhr: Abendessen

19:00 Uhr: *Vortrag:*

Einführung in die Baumhöhlenerfassung und Mulmprobenuntersuchung

ab 21:30 Uhr

Erfahrungsaustausch in lockerer Runde

Samstag 20.01.2024

08:30 Uhr: Frühstück

09:30 Uhr: Vortrag

Einführung in die Bestimmung des Fledermauskots und der Haaranalyse

10:30 Uhr : praktische Übung

zur Kotanalyse und Extraktion von Fledermaushaaren mit Stereolupe und Mikroskop

13:00 Uhr: Mittagessen

14:00 Uhr.: Lichtmikroskopische Bestimmung von Fledermaushaaren

18:00 Uhr: Abendessen

19:00 Uhr: Untersuchung von Mulmproben aus Baumhöhlen mit Stereolupe und Mikroskop

ab 21:30 Uhr

Erfahrungsaustausch in lockerer Runde

Sonntag 21.01.2024

08:30 Uhr: Frühstück

09:30 Uhr: Abschlussrunde

11:00 Uhr:

Ende des Seminars

Veranstaltungskosten: 155 €

Die Tagungsgebühr beinhaltet Getränke, vegetarisches Abendessen (Fr., Sa.), Frühstück (Sa., So.), Mittagessen (Sa.) und Übernachtungskosten.

Bettwäsche und Handtücher sind mitzubringen (Bettwäsche kann auch gegen Gebühr entliehen werden).

Wer Interesse hat, mehr Informationen braucht oder sich verbindlich anmelden möchte, meldet sich möglichst schnell bei der oben angegebenen Kontaktadresse.

Für die Abendgestaltung können auch eigene Beiträge mitgebracht werden.

Falls vorhanden: Bitte Fledermauskotpillen und –haare (von toten Tieren), Stereolupe, Mikroskop, Pinzetten etc. mitbringen.

